

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 85 (2023)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** SVLT

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Fachreise: Geheimtipp Rumänien

Die nächste SVLT-Fachreise führt nach Rumänien. Seit 2007 zur Europäischen Union gehörend, aber immer noch an den Nachwehen der Wendezeit nach dem Fall des Eisernen Vorhangs leidend, ist Rumänien ein Land der krassen Gegensätze zwischen Kleinbauern und Agrarkonzernen. Es gibt rund 2 Mio. Landwirte, wovon nur etwa die Hälfte mehr als 1 ha bewirtschaften und auch in den Genuss von EU-Förderbeiträgen kommen. Auf der Fahrt übers Land wird man auf dieser Reise ebenso Pferdefuhrwerken begegnen, wie modernste Landmaschinen antreffen, die mit ordentlich EU-Subventionen den Weg in die Karpaten-Region gefunden haben. Neben viel Landwirtschaft wird man auf der Reise auch touristische Highlights wie die einstige europäische Kulturhauptstadt Sibiu/Hermannstadt besichtigen oder der sagenumwobenen Legende um Graf Dracula nachgehen können.

## Das Programm

1. Tag, Montag: (–/–/A) Anreise  
Zürich–Bukarest

Direktflug mit Swiss: Abflug 12.10 Uhr, Ankunft in Bukarest 15.30 Uhr. Transfer nach Bukarest und Hotelbezug. Abendessen in einem traditionellen Restaurant in Bukarest mit Folkloreprogramm. Übernachtung im Hotel Union Plaza\*\*\*\*, Bukarest (2 Übernachtungen).

2. Tag, Dienstag: (F/M/–) Bukarest

Frühstücksbuffet im Hotel. Bei der Stadtrundfahrt durch Bukarest sieht man das Athenäum, das ehemalige Königsschloss, die Patriarchie- und die Stavropoleos-Kirche wie auch Ceausescus grössenwahnsinnige Hinterlassenschaft, das heutige «Haus der Republik». Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Am Nachmittag Spaziergang durch die Altstadt von Bukarest.

3. Tag, Mittwoch: (F/M/A) Bukarest–Sibiu

Frühstücksbuffet im Hotel. Fahrt nach Sibiu (Hermannstadt), wo man unterwegs in Caciulata ein Mittagessen geniesst. Ausführliche Stadtrundfahrt inklusive Kleiner und Grosser Ring durch die Kulturhauptstadt von 2007. Abendessen und Übernachtung im Hotel Hermanns\*\*\*\*, Sibiu (3 Übernachtungen).

4. Tag, Donnerstag: (F/M/–) Milchviehbetrieb und Karpaten-Fleisch

Frühstücksbuffet im Hotel. Besichtigung des Milchviehbetriebs Garbova (2500 Kühe) mit dem Geschäftsführer der DN Agrar Group SRL. Weiterfahrt zum Mittagessen auf der Farm «Karpaten Meat» in Marpod, der grössten Rinderfarm in Rumänien. Im Herbst 2008 legten die Schweizer Unternehmer Samuel Widmer und Stefan Jung mit dem Kauf der ersten Stallung und 15 ha den Grundstein für die Angus-Rindfleisch-Produktion in Rumänien. Heute besteht dieser Betrieb aus 3500 Zucht- und 3500 Masttieren. Rückfahrt nach Sibiu und individuelles Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt.

5. Tag, Freitag: (F/M/A) Sibiu und Umgebung

Frühstücksbuffet im Hotel. Fahrt nach Hambra und Besichtigung einer Imkerei.





Weiterfahrt durch traditionelle Dörfer und lokales Mittagessen mit Hauswein. In Sibiu besichtigt man das Astra-Freilichtmuseum, das zweitgrösste Freilichtmuseum Europas, mit einem Areal von 90 ha. Rückfahrt zum Hotel mit Abendessen.

**6. Tag, Samstag: (FIMIA) Sibiu–Sighisoara–Viscri–Rotbav–Brasov**  
Frühstücksbuffet im Hotel. In Sighisoara (Schässburg) unternimmt man eine geführte Stadtbesichtigung. Weiterfahrt nach Viscri. Traditionelles Mittagessen und anschliessend Fahrt mit dem Pferdewagen durch die wunderschöne Landschaft. Unterwegs Besuch eines einheimischen Handwerkers. Am späteren Nachmittag erreicht man Brasov (Kronstadt). Die Stadt galt schon ab dem Mittelalter als «Krone» aller deutschen Siedlungen in Siebenbürgen, danach Stadtrundfahrt. Abendessen und Übernachtung im Hotel Qosmo\*\*\*\*, Brasov (2 Übernachtungen).

**7. Tag, Sonntag: (FIMIA) Brasov–Bran–Rasnov–Rotbav–Brasov**  
Frühstücksbuffet im Hotel. Fahrt nach Bran und Besichtigung der berühmten Dracula-Burg. Weiterfahrt nach Rasnov, wo eine Schnaps-Degustation wartet. Mittagessen und Besichtigung des Familienbetriebs Ferma Catean, deren Schaf-

Schloss Peles. Weiterfahrt zum Flughafen. Rückflug mit Swiss um 16.10 Uhr mit Ankunft in Zürich um 17.35 Uhr.

### Die Leistungen

- Flug mit Swiss inklusive Taxen
- 7 Übernachtungen in guten Mittelklasse-Hotels mit Frühstücksbuffet
- Lokale, deutschsprechende Reiseleitung
- Transport in modernem, klimatisiertem Reisebus
- Alle Eintritte, Besichtigungen und erwähnten Mahlzeiten
- Kundengeldabsicherung

### Die Preise

- Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
- Preis pro Person im Doppelzimmer CHF 1890.–
- Einzelzimmerzuschlag CHF 260.–
- Annullierungs-/SOS-Schutzpaket (optional): CHF 100.–

### Die Reisedaten

- Reise 1: 25.09. bis 02.10.23
- Reise 2: 09.10. bis 16.10.23

### Anmeldung

Die Reiseorganisation erfolgt über das Büro Bischofberger Info-Reisen AG. Dieses Reisebüro nimmt auch die Anmeldungen entgegen.

Bischofberger Info-Reisen AG  
Dufourstrasse 159  
8008 Zürich  
info@bischofberger-reisen.ch  
Tel. 044 384 93 93

Anmeldeschluss: 31. Mai 2023

**bischofberger**  
**reisen**  
...die Welt erleben



Hier geht es zur direkten Anmeldung:



milch vor Ort verarbeitet wird. Rückfahrt nach Brasov und Abschiedsabendessen.

**8. Tag, Montag: (FI–I–) Brasov–Sinaia–Rückflug Schweiz**  
Frühstücksbuffet im Hotel. Besuch der Sommerresidenz des ersten deutschen Königs von Rumänien –







## Umsetzung der «Schleppschlauch-Pflicht»

**Die Mitglieder der Tessiner SVLT-Sektion liessen sich darüber informieren, wie das «Schleppschlauch-Obligatorium» in ihrem Kanton umgesetzt werden soll.**

### Roman Engeler

Auf dem Tierhaltungsbetrieb «La Ciossa» bei Cadenazzo, auf dem auch ein Restaurant mit idylischem Versammlungsraum integriert ist, konnte Stefano Antonioli, Präsident der Tessiner SVLT-Sektion, rund 40 Mitglieder und einige Gäste zur ordentlichen Mitgliederversammlung willkommen heissen.

Die statutarischen Traktanden waren schnell abgehakt. Die Jahresrechnung schloss mit einem Minus im Ausmass von CHF 1400.– ab, wurde aber nach Beantwortung einiger Fragen am Ende dann doch einstimmig genehmigt. Der Jahresbeitrag bleibt unverändert bei CHF 90.–. Nebst den Kontrollen für Feldspritzen und Obstsprayern steht am 22. April eine Exkursion ins Veltlin auf dem Jahresprogramm der Sektion. Weiter wies Präsident Stefano Antonioli auf die im Tessin durchgeführten «G40»-Kurse hin und ermunterte die Anwesenden, die Schweizermeisterschaft im Traktorgeschicklichkeitsfahren am 20. August in Tänikon (TG) zu besuchen oder dort gar aktiv teilzunehmen. Die Sektion wird sich kurzfristig entscheiden, ob im Tessin eine Vorausscheidung organisiert wird.

Omar Pedrini, Präsident des Tessiner Bauernverbands, und SVLT-Direktor Roman Engeler überbrachten die Grussworte ihrer Organisationen und gingen dabei insbesondere auf die zunehmenden Probleme ein, mit denen grössere, vor allem breitere Landmaschinen auf öffentlichen Strassen konfrontiert sind.

Ab dem 1.1.2024 müssen bekanntlich Gülle und flüssige Vergärungsprodukte mit emissionsmindernder Technik ausgebracht werden. Dieses Obligatorium ist in der Luftreinhalte-Verordnung verankert und sorgt auch in der Südschweiz für etwelche Diskussionen. So wurde Tiago Ernst vom kantonalen Amt für Landwirtschaft bei seinem Referat, wie diese Vorschrift im Tessin umgesetzt werden soll, mit entsprechenden Fragen bombardiert. Zusammen mit dem ausgehändigten Merkblatt von Agri-dea konnte Tiago Ernst jedoch Klarheit schaffen, wenngleich es in Sachen Ausnahmeregelungen weiterhin einiges zu klären gibt.



Stefano Antonioli, Präsident der Tessiner SVLT-Sektion (rechts), und Referent Tiago Ernst vom kantonalen Landwirtschaftsamt.

Bild: Roman Engeler



## Ölbremse in der Sackgasse

**Die Delegiertenversammlung des SVLT in Einsiedeln und das Thema «Bremsen» standen im Zentrum der gut besuchten Versammlung der Sektion Schwyz/Uri.**

### Roman Engeler

Nach einem Imbiss eröffnete Präsident Armin Brun die Generalversammlung und durfte dabei Nationalrat Marcel Dettling, SVLT-Vorstandsmitglied Ueli Günthardt und Verbandsdirektor Roman Engeler sowie Delegationen von Nachbarsektionen, des kantonalen Strassenverkehrsamts und des Oldtimer-Treffs Gross am Sihlsee begrüßen. Im dritten Anlauf soll es nun mit der Durchführung der Delegiertenversammlung des SVLT endlich klappen. Nach pandemiebedingten zwei erfolglosen Anläufen wird dieser Anlass nun Mitte April 2023 in Einsiedeln über die Bühne gehen. Die organisatorischen Vorbereitungen für diese Versammlungen nahmen den Vorstand recht in Anspruch, was neben nachträglich ausbezahlten Entschädigungen dazu führte, dass Geschäftsführer Florian Kälin ein negatives Rechnungsergebnis präsentieren musste. Trotzdem wurde beschlossen, den Jahresbetrag bei CHF 85.– zu belassen. Kobi Bissig trat aus dem Vorstand zurück. Für ihn wählte die Versammlung Thomas Zraggen aus Erstfeld (UR).

Im Anschluss an die offiziellen Traktanden griff Roman Engeler einige landtechnische Themen auf, erinnerte dabei an die Einführung des Schleppschlauch-Obligatoriums auf den 1. Januar 2024 und rief die Versammlung auf, bei Strassenbauprojekten wachsam zu sein, auf dass eine Zirkulation mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen weiterhin möglich ist. Insbesondere referierte der Verbandsdirektor aber zum Thema «Hydraulische Bremsen in der Sackgasse». Plakativ zeigte er auf, wie sich die Richtlinien an die Bremssysteme traktor- und anhängerseitig von der Vergangenheit bis zu den heute geforderten Zwei-Leiter-Lösungen entwickelt haben, welche Kombinationen von neu- und altrechtlichen Systemen zulässig, möglich und vor allem welche gefährlich sind, weil es zu einem Überbremsen des Traktors mit Aufschieben des Anhängers kommen kann. Sein Referat schloss mit dem Fazit, dass die Zukunft den pneumatischen Systemen gehöre und ein einheitliches Bremssystem künftig den überbetrieblichen Maschineneinsatz wesentlich erleichtern werde.



Sektionspräsident Armin Brun verabschiedet Kobi Bissig aus dem Vorstand und überreicht ihm in Anerkennung seiner Verdienste ein Präsent. Bild: Roman Engeler



## Kräfte bündeln

**Um die Kräfte besser bündeln zu können, prüft die SVLT-Sektion Zürich eine intensivere Zusammenarbeit mit dem kantonalen Bauernverband.**

### Dominik Senn

Bricht die Sektion Zürich zu neuen Ufern auf? In einem Workshop beschloss der Vorstand, eine vertiefte Zusammenarbeit mit dem Zürcher Bauernverband (ZBV) zu prüfen und dafür eine Arbeitsgruppe einzusetzen. Vorstellbar ist sogar eine Teilintegration in den ZBV, wie Präsident Urs Wegmann an der 96. Hauptversammlung in der Landmaschinenwerkstatt von Lohnunternehmer Stefan Pünter in Hombrechtikon ausführte. Jedoch nicht infrage komme eine komplette Fusion mit dem ZBV. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe sollen in Vorschläge zuhanden der Delegiertenversammlungen beider Verbände münden, die frühestens in zwei Jahren darüber befinden.

Der Vorstoss im Vorstand geschieht aus Sorge um die Zukunft angesichts des starken Strukturwandels, der Abnahme der Anzahl Betriebe und der Mitgliederzahl. «Der SVLT muss relevant bleiben, er deckt wichtige Themen für die Landwirtschaft ab», sagte Urs Wegmann, der übrigens am 8. Mai als Neugewählter in den Kantonsrat einzieht. Die Umfrage bei den Anwesenden war durchwegs positiv. Es gelte, die Kräfte zu bündeln, um sich den Problemen wie Verschärfungen des Raumplanungsrechts oder der Lärmbelastung im Siedlungsgebiet stellen zu können, meinte Ehrenpräsident Hans Staub.

Genehmigt wurden Rechnung 2022 und Budget 2023, beide mit Verlust; der Jahresbeitrag bleibt bei CHF 85.–. 2022 absolvierten 80 Teilnehmende die Vorbereitungskurse auf die Traktorenprüfung und insgesamt 55 Teilnehmende den «G40»-Fahrkurs. 265 Spritzen wurden geprüft. Geschäftsführer Stephan Berger orientierte über die Rübenkampagne der Zürcher Sektion gemeinsam mit dem Maschinenring Thurgau und der Sektion Thurgau im November/Dezember. 127 Fahrzeugkombinationen wurden gewogen. Die Vorderachslast wurde in 97,5 % der Fälle eingehalten, das Adhäsionsgewicht bloss von 68 %.

20 Jahre lang sass Hans Burri im Vorstand ein, auch als Vizepräsident, und erlebte dabei drei Präsidenten. Nun hat er demissioniert. Als Ersatz wählten die Zürcher neu Michael Bieri aus Brütten.

Zum Abschluss überbrachte Christian Kuhn die Grüsse des Zentralvorstands, und Hanspeter Hug vom Strickhof verstand es, in seinem Referat zum Thema Silieren den einen oder anderen Tipp für die bevorstehende Raufutterernte mitzugeben. ■



**Demissionär Hans Burri, Präsident Urs Wegmann (neu auch Zürcher Kantonsrat) und das neue Vorstandsmitglied Michael Bieri.**

Bild: Dominik Senn



**Equip**  
power

# Einfach sauberer Mais

- Die Komplettlösung gegen Unkräuter und Ungräser
- Wirkt auch gegen Problemunkräuter
- Blatt- und Bodenwirkung
- Anwendung bis im 6-Blattstadium des Mais
- Regenfest nach 2 Stunden
- Flüssigformulierung

## TIPP

- 1,25 - 1,5 l/ha als Soloanwendung
- 1,25 l/ha + 1,0 l/ha Spectrum (verstärkte Dauerwirkung)

Mehr Infos: [www.agrar.bayer.ch](http://www.agrar.bayer.ch)



Bayer (Schweiz) AG  
4052 Basel





## Hohe Beteiligung

**Wie üblich nimmt jeweils knapp die Hälfte aller Mitglieder der Sektion Obwalden an der Jahresversammlung teil, die heuer in Sarnen stattfand.**

### Roman Engeler

Gestärkt nach einem währschaften Nachessen konnte Präsident Josef Frunz rund 40 Mitglieder und einige Gäste im Hotel Metzger zu Sarnen zur ordentlichen Generalversammlung der SVLT-Sektion Obwalden willkommen heissen. In seinem Jahresbericht nahm er unter anderem Bezug auf die Berufskollegen in der krisengeschüttelten Ukraine. Zudem dankte er den Verantwortlichen des Zentralverbands mit Präsident Werner Salzmann an der Spitze für ihren Einsatz für die Landwirtschaft im Allgemeinen und für die Landtechnik im Speziellen.

Die von Kassier Thomas Wagner präsentierte Jahresrechnung schloss mit einem Verlust von rund CHF 400.– ab, trotzdem beantragte der Vorstand der Versammlung, den Jahresbeitrag bei CHF 90.– zu belassen. Sowohl die Rechnung als auch der vorgeschlagene Jahresbeitrag wurden in der Folge von der Versammlung oppositionslos genehmigt.

Für zwei weitere Jahre wurden Raul Rohrer, Josef Frunz, Thomas Wagner und Karl Zurmühle im insgesamt siebenköpfigen Vorstand bestätigt. Im Jahresprogramm steht heuer auch ein regionales Traktorgeschicklichkeitsfahren, das die Obwaldner zusammen mit der Nachbarsektion Nidwalden Anfang April durchführte und an diesem Anlass dann auch die Selektion jener Teilnehmer vorgenommen hat, die an der Schweizermeisterschaft im thurgauischen Tänikon am 20. August 2023 teilnehmen werden.

Verbandsdirektor Roman Engeler überbrachte nicht nur das Grusswort des SVLT, sondern informierte auch über einige landtechnische und agrarpolitische Themen. So gab er einen Überblick zum Thema «Anhängerbremsen», wies auf das «Schleppschlauch-Obligatorium» hin, das nun auf den 1. Januar 2024 in Kraft treten wird, rief die Anwesenden auf, bei Strassenbauprojekten genau hinzuschauen, ob man mit den Landmaschinen weiterhin problemlos zirkulieren kann, und richtete einen Blick auf das im Jahr 2024 anstehende 100-Jahr-Jubiläum des SVLT, wobei er einige der geplanten Jubiläumsaktivitäten umschrieb. Mit einem feinen Dessert fand die Versammlung ihr Ende.



**Paul Rohrer, Josef Frunz, Thomas Wagner und Karl Zurmühle wurden für weitere zwei Jahre im Vorstand der Sektion Obwalden bestätigt.**

Bild: Roman Engeler



## Warten auf das 500. Mitglied

**Für mehr Sicherheit: Neu figurieren Bremsentests für Anhänger auf dem Tätigkeitsprogramm der Sektion beider Basel und Umgebung.**

### Roman Engeler

Sektionspräsident Urs Zimmermann konnte einen vollen Saal in der Aula des Ebenrain in Sissach zur 71. Generalversammlung des Verbands für Landtechnik beider Basel und Umgebung begrüßen. Seinen Jahresbericht stellte er unter das Motto «gute Zeiten – schlechte Zeiten». Die Medien würden der Allgemeinheit immer mehr erklären, wie die Landwirtschaft zu funktionieren habe, dabei hätten die wenigsten wirklich eine Ahnung von diesem Metier, gab Zimmermann zu bedenken. Auch die Landtechnik und deren Einsatz werde von einem Teil der Gesellschaft entsprechend negativ bewertet. «Gewisse Personen haben wohl Freude, der Landwirtschaft dauernd Steine in den Weg zu legen.» Zimmermann forderte gerade diese Kreise zu einem konstruktiven Dialog auf. «Die Landtechnik-Branche weist weiterhin eine hohe Innovationskraft auf, gerade auch hinsichtlich einer verbesserten Nachhaltigkeit», führte Zimmermann weiter aus. Allerdings werde die Wartung der Technik immer anspruchsvoller. Er erwähnte auch die Möglichkeit, bestehende Landtechnik aufzurüsten, um sich so vielleicht die Anschaffungskosten für neue Techniken zu sparen, vor allem aber, um künftig sicherer unterwegs zu sein.

15 Austritten standen 6 Eintritte gegenüber. Per Ende 2022 betrug der Mitgliederbestand 499 – man wartet also auf das 500. Mitglied.

Die Jahresrechnung konnte mit einer schwarzen Null abgeschlossen werden, budgetiert war ein Verlust von CHF 5200.–. Das Budget für das laufende Jahr rechnet nun mit diesem Rückschlag, da das zur Neige gehende Büromaterial wieder aufgestockt werden muss.

Das Tätigkeitsprogramm für das laufende Jahr umfasst zwei Termine für die Theoriekurse der Kategorien «F», «G» und «M». Die Daten für die Spritzentests werden in den gängigen Medien publiziert. Vorgesehen sind neu auch Bremsentests für Anhänger. Man darf gespannt sein, welche Schlussfolgerungen man aus diesen Tests ziehen kann. Noch nicht exakt fixiert ist ein Ausflug im Inland. Dieser soll aber im Verlaufe des Jahres kommuniziert werden.



**Sie führten zügig durch die 71. Generalversammlung: Geschäftsführer Marcel Itin und Präsident Urs Zimmermann.**

Bild: Roman Engeler



## Sektionsmitteilungen



### Theoretische Führerprüfung Kat. F/G 2023

Der Verband für Landtechnik beider Basel und Umgebung organisiert für Jugendliche, welche im Jahre 2023 14 Jahre alt (Jahrgang 2009) oder älter werden, Vorkurse für die theoretische Führerprüfung Kat. F/G. Sissach:

**Vorkurs Mittwoch, 19.04.2023, 13.30 Uhr;**

**Vorkurs Mittwoch, 22.11.2023, 13.30 Uhr.**

Durchführung der Vorkurse: 13.30 Uhr am Landwirtschaftlichen Zentrum Ebenrain, Sissach, Kurslokal 3.

Durchführung der Prüfungen: Eigene Anmeldung (Infos im Kurs) bei der Motorfahrzeugprüfstation (MFP), Münchenstein.

Kurskosten: Mitglieder CHF 40.–, plus Lern-Mittel (wenn bestellt) CHF 40.–, Nichtmitglieder CHF 80.–, plus Lern-Mittel (wenn bestellt) CHF 40.–. Anmeldung bis spätestens 10 Tage vor Kursbeginn an: Marcel Itin, Hof Leim 261, 4466 Ormalingen, 076 416 27 13, marcelitin@gmx.ch (bitte unbedingt Kurs- und Geburtsdatum angeben).



### Elektroinstallationskontrolle: Günstiges Angebot für SVLT-Mitglieder

Bei Um- und Neubauten sowie bei Handänderungen und periodisch nach 10 Jahren bei Ställen und Scheunen und 20 Jahren bei Wohnhäusern ist eine Kontrolle der Niederspannungsinstallationen vorgeschrieben. Sie entscheiden selber, wer diese Kontrollen durchführen soll. Daher hat die Sektion Zürich für ihre Mitglieder ein finanziell sehr interessantes Angebot erarbeitet in Zusammenarbeit mit der Firma IBG. Melden Sie sich, wenn Sie eine Aufforderung zu einer solchen Kontrolle von Ihrem Netzbetreiber erhalten: [www.strickhof.ch](http://www.strickhof.ch).



### Freiwilliger Bremstest am 15. Mai

**Montag, 15. Mai, bei der Firma TCPoint AG in Worben**

Am Montag, 15. Mai 2023, findet bei der Firma TCPoint AG in Worben ein Bremstest im Zeichen der Verkehrssicherheit statt. Es handelt sich um eine freiwillige Prüfung der Bremsanlage an Traktor und Anhänger. Spezialisten werden mit den Teilnehmenden die Ergebnisse besprechen. Der test dauert für einen Anhängerzug mit hydraulischem System rund 45 Minuten. Für Luftsysteme muss etwas mehr Zeit eingerechnet werden. Die Kosten werden bar einkassiert. Sie betragen für Mitglieder des BVLT 30 Franken je Achse und Bremssystem, für Mitglieder 40 Franken. Die Anhänger werden ohne Ladung geprüft. Das zulässige Gewicht pro Achse wird hydraulisch simuliert. Am Anhänger wird jede Achse einzeln ausgemessen. Für jeden Anhänger gibt es ein Prüfprotokoll; dieses ist vom Strassenverkehrsamt Bern anerkannt.

Online-Anmeldung unter [www.bvlt.ch](http://www.bvlt.ch) oder senden Sie den Anmeldetaillon bis spätestens 28. April 2023 an die: Geschäftsstelle BVLT, Matthias Ramseyer, Winterswil 235, 3054 Schüpfen.



### Aktuelles Kursangebot

**Mofa- und Traktorenprüfung:** Die Vorbereitungskurse für die Mofa- und Traktorenprüfung finden jeweils an Mittwochnachmittagen statt. Kurskosten inkl. Lernplattform im Internet (Theorie-24-Kärtli): für Mitglieder des Verbands CHF 70.–, für Nichtmitglieder CHF 90.–.

#### Nächste Termine:

Mittwoch, 17. Mai 2023, BBZN Sursee, 13.15–17.30 Uhr

Mittwoch, 28. Juni 2023, BBZN Sursee, 13.15 – 17.30 Uhr

«G40»-Kurse werden vom SVLT angeboten und an den Standorten Hohenrain, Willisau, Schüpfheim und Sursee durchgeführt: Anmeldung und Infos unter: [agrartechnik.ch](http://agrartechnik.ch) (G40-Kurse)

**Roller- und Autoprüfung:** Theorieprüfung online lernen für CHF 24.– (Zugang für 12 Monate)

**GK:** Grundkurse für Roller/Motorrad finden jeweils in Büron und Sursee statt. Preis für 3-teilige Kurse: für Mitglieder CHF 450.–, für Nichtmitglieder CHF 480.–.

#### Nächste Termine:

Kurs 620 für Roller/Motorrad (3-teilig):

Teil 1: Samstag, 29. April 2023, 12.00–16.00 Uhr

Teil 2: Samstag, 06. Mai 2023, 12.00–16.00 Uhr

Teil 3: Samstag, 13. Mai 2023, 12.00–16.00 Uhr

**Verkehrskundeunterricht** in Sursee, Preis für Mitglieder CHF 220.–, für Nichtmitglieder CHF 240.–.

#### Nächste Termine:

Kurs 410 beim BBZN Sursee:

Teil 1: Montag, 01. Mai 2023, 19.00–21.00 Uhr

Teil 2: Dienstag, 02. Mai 2023, 19.00–21.00 Uhr

Teil 3: Montag, 08. Mai 2023, 19.00–21.00 Uhr

Teil 4: Dienstag, 09. Mai 2023, 19.00–21.00 Uhr

Die Kurse werden nur bei genügender Teilnehmerzahl durchgeführt.

**Infos und Anmeldung** (Änderungen wie Kursort, -inhalt, -preis und -zeit bleiben vorbehalten): LVLT-Fahrschule, Sennweidstrasse 35, 6276 Hohenrain, Tel. 041 467 39 02, Fax 041 460 49 01, [info@lvlt.ch](mailto:info@lvlt.ch).

### Traktorengeschicklichkeitsfahren

**Sonntag, 7. Mai 2023: Luzerner Geschicklichkeitsfahren**

Spannender Parcours auf dem Areal des BBZN Hohenrain. Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Ein Festbeizli sorgt für das leibliche Wohl.



### Traktorengeschicklichkeitsfahren

Das Traktorengeschicklichkeitsfahren der Sektion Solothurn findet am **Sonntag, 4. Juni 2023** auf dem Areal der Landi in Subingen statt.



### Traktorengeschicklichkeitsfahren

Das Traktorengeschicklichkeitsfahren der Sektion Neuenburg findet am **Sonntag, 25. Juni 2023** in La Brévine statt.





## Traktorengeschicklichkeitsfahren

Das Traktorengeschicklichkeitsfahren der Sektion Freiburg findet am **Donnerstag, 10. August 2023**, auf dem Gelände des Zentrums L2 in Romont statt.



## Gebläse- und Feldspritzentests 2023

### Feldspritzentests 2023

| Ort          | Adresse                      | Datum              |
|--------------|------------------------------|--------------------|
| Diessenhofen | Philipp Hanhart, Neugut 1    | Do, 20. April 2023 |
| Affeltrangen | Michael Mathys, Grossenegg 1 | Mo, 24. April 2023 |
| Frauenfeld   | Beat Meier, Ifang            | Do, 1. Juni 2023   |
| Helsighausen | Willi Wittwer, Lindenstr. 7  | Mo, 12. Juni 2023  |
| Engishofen   | Oliver Engeli, Lerchenhof    | Mi, 14. Juni 2023  |
| Bonau        | Hansjörg Uhlmann, Neugrüt    | Di, 22. Aug 2023   |

Anmeldungen bis 20. März 2023 an: Markus Koller, Geschäftsstelle  
VTL Landtechnik, 9542 Münchwilen, info@tvlt.ch, 071 966 22 43

## Engadinreise mit dem VTL/Landtechnik

### 9. bis 12. Juni 2023

Am ersten Tag geht's via Julierpass nach Pontresina und mit Pferd und Wagen ins schöne Rosegtal und zurück nach Pontresina, nach Wahl auch zu Fuss. Der zweite Tag beginnt mit einer Bahnfahrt mit dem Berninaexpress bis Cavaglia und der Besichtigung der Gletschermühlen, der Weiterfahrt bis an die Grenze nach Campocologno, weiter mit dem Car zurück nach Poschiavo zum freien Mittagsaufenthalt und endet mit einer Fahrt auf die Diavolezza. Tags darauf führt der Ausflug mit dem Car über den Malojapass ins Bergell, zur Hofkäserei Pungell oder zur Mühle Scartazzini, mit Aufhalten im Bergsturzgebiet in Bondo und in St. Moritz, wo Zeit zur freien Verfügung besteht. Am vierten Tag bringt die Standseilbahn die Reisegruppe nach Muottas Muragl zu einer Höhenwanderung nach Alp Languard und per Sesselbahn runter nach Pontresina. Nicht-Wanderer fahren gleich wieder mit der Bahn nach Pontresina. Mit dem Car geht's über den Flüelapass zurück Richtung Thurgau, mit Znacht in Sargans.

Der Preis pro Person im Doppelzimmer beträgt 960 Franken (+ 100 Franken Einzelzimmerzuschlag). Inbegriffen sind Carfahrt, Reiseleitung mit Walter Marti, drei Übernachtungen im Hotel mit Halbpension und Kurtaxe, Znacht und Mittagessen am ersten Tag, Pferdetaxi Rosegtal, Bahnfahrt bis Campocologno, Besuch Gletschermühlen, Käserei oder Mühle, Fahrt mit der Standseilbahn nach Muottas Muragl und Sesselfahrt, nicht inbegriffen die Mittagessen am zweiten, dritten und vierten Tag sowie der Znacht.

### Anmeldeschluss ist der 21. April 2023.

Bitte sofort anmelden, die Platzzahl ist beschränkt.

Anmeldung an: VTL/Landtechnik, Markus Koller  
Weierhofstr. 9, 9542 Münchwilen, 071 966 22 43 oder info@tvlt.ch

## Friaul-Slowenienreise mit dem VTL/Landtechnik

### 21. bis 29. Oktober 2023

Der VTL/Landtechnik lädt im Spätherbst zu einer attraktiven Friaul-Slowenienreise ein. Am ersten Tag führt die Carfahrt via Kärnten nach Slowenien und dort zum Hotel bei Kranjska Gora. Tags darauf ist freier

Aufenthalt im romantischen Bled mit dem Schloss, dem See und der Insel mitten im See. Die Reise geht weiter an Ljubljana vorbei nach Zalec zum Besuch der Firma Thenos, die unter anderem Schlegelmulchgeräte herstellt, weiter nach Maribor, wo im Zentrum drei Nächte logiert wird. Hier soll der älteste Weinstock der Welt stehen. Weitere Etappen sind Ptuj, Sloweniens älteste Stadt, dann zu einem Landmaschinenhersteller nahe Jerusalem-Ljutomer, weiter zu Farmtech in Ljutomer (landwirtschaftliche Anhänger und Miststreuer), weiter in Richtung Westen wieder an Ljubljana vorbei nach Adelsberg zu den Tropfsteinhöhlen von Postojna und zurück ins italienische Friaul, wo die Reiegruppe für drei Nächte logiert. Besucht werden unter anderem die Stadt Udine, weiter San Daniele, die Hochburg des gleichnamigen Schinkens, und Cividale (Weindegustation). Am neunten Tag heisst es Heimfahrt, via Tolmezzo, Sappada ins Pustertal, über den Brennerpass, Innsbruck und durchs Klostertal in den Thurgau.

Der Preis pro Person im Doppelzimmer beträgt 1'590 Franken (Einzelzimmerzuschlag 300 Franken). Im Preis inbegriffen sind Fahrt mit Reiseкар, alle Strassengebühren, acht Übernachtungen mit Halbpension, alle Führungen und Betriebsbesuche, Weinproben und Fahrt mit dem Zug in die Tropfsteinhöhle.

### Anmeldeschluss ist der 1. Juli 2023.

Bitte sofort anmelden, die Platzzahl ist beschränkt.

Anmeldung an: VTL/Landtechnik, Markus Koller  
Weierhofstr. 9, 9542 Münchwilen, 071 966 22 43



SG



AR



AI



GL

## Traktorengeschicklichkeitsfahren

Das Traktorengeschicklichkeitsfahren der Sektion VLT St. Gallen – Appenzell – Glarus findet am **Sonntag, 25. Juni 2023** auf dem Permapack-Areal in Goldach SG statt.

## Traktoren-Theoriekurs mit Prüfung

Im Kanton St. Gallen kann die landwirtschaftliche Führerprüfung frühestens 1 Monat vor Erreichen des 14. Geburtstages abgelegt werden, im Kanton Appenzell Ausserrhodens frühestens 3 Monate vor Erreichen des 14. Geburtstages. Im Kanton Glarus können alle mit Jahrgang 2008 und älter an den Kursen teilnehmen.

**Kurskosten:** CHF 70.– für Mitglieder, CHF 95.– für Nichtmitglieder, inkl. Lern-CD mit den aktuellen Prüfungsfragen und Arbeitsblättern.

**Infos und Anmeldung** beim Kursleiter Hans Popp, Karrersholz 963, 9323 Steinach, 071 845 12 40 oder hanspopp@bluewin.ch.

| Kursort                                     | 1. Kurstag<br>Nachmittag | 2. Kurstag<br>+ Prüfung<br>Nachmittag |
|---------------------------------------------|--------------------------|---------------------------------------|
| Mosnang, Oberstufenzentrum                  | Sa, 22. Apr. 23          |                                       |
| SG-Winkeln, Kath. Pfarreiheim, Winkeln/StVA |                          | Mi, 17. Mai 23                        |
| St. Peterzell, Schulhaus                    | Sa, 6. Mai 23            |                                       |
| SG-Winkeln, Kath. Pfarreiheim, Winkeln/StVA |                          | Mi, 31. Mai 23                        |
| Wittenbach, Oberstufenzentrum               | Mi, 10. Mai 23           |                                       |
| Rorschach, Aula Schulh. Burghalde / StVA    |                          | Mi, 14. Juni 23                       |
| Wangs, Parkhotel                            | Sa, 13. Mai 23           |                                       |
| Wangs, Parkhotel / StVA Mels                |                          | Mi, 07. Juni 23                       |
| Widnau, Rest. Rosengarten                   | Sa, 20. Mai 23           |                                       |
| Rorschach, Aula Schulh. Burghalde / StVA    |                          | Mi, 21. Juni 23                       |
| Niederbüren, Schulh. Probelokal             | Sa, 17. Juni 23          |                                       |
| SG-Winkeln, Kath. Pfarreiheim, Winkeln/StVA |                          | Mi, 12. Juli 23                       |



## Theoriekurse Kategorie F/G

Im Theoriekurs Kat. F/G werden die Grundlagen aufgezeigt und erklärt. Die bestandene Prüfung berechtigt zum Lenken von landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen bis 30 km/h.

Siehe auch [www.fahrkurse.ch](http://www.fahrkurse.ch)

### AG

**Kontakt:** Yvonne Vögeli, Strohegg 9, 5103 Wildegg, 062 893 20 41, [sektion.ag@agrartechnik.ch](mailto:sektion.ag@agrartechnik.ch) (auch kurzfristige Anmeldungen möglich)

### BL, BS

**Kontakt:** Marcel Itin, 076 416 27 13, [marcelitin@gmx.ch](mailto:marcelitin@gmx.ch)

### BE

**Kontakt:** Peter Gerber, 031 879 17 45, Hardhof 633, 3054 Schüpfen, [www.bvlt.ch](http://www.bvlt.ch)

### FR

**Kontakt:** FVLT, Samuel Reinhard, Route de Grangeneuve 31, 1725 Posieux, [samuel.reinhard@fr.ch](mailto:samuel.reinhard@fr.ch), 026 305 58 49

### GR

**Kontakt:** Gianni Largiadèr, Chapella 231, 7526 Cinuos-chel, 079 560 83 30, [www.svlt-gr.ch](http://www.svlt-gr.ch)

### NE

**Kontakt:** M. Bernard Tschanz, Chemin du Biolet, 2042 Valangin, [bernardtschanz@net2000.ch](mailto:bernardtschanz@net2000.ch)

### GL

**Kontakt:** Hans Popp, 071 845 12 40, Karrersholz 963, 9323 Steinach, [hanspopp@bluewin.ch](mailto:hanspopp@bluewin.ch)

### SH

**Kontakt:** VLT-SH, Geschäftsstelle, Adrian Hug, Schüppelstrasse 16, 8263 Buch, 079 395 41 17, [www.vlt-sh.ch](http://www.vlt-sh.ch)

### SO

**Kontakt:** Christian Murer, 079 794 46 47, [chrigu\\_murer@hotmail.com](mailto:chrigu_murer@hotmail.com)

### SZ, UR

**Kontakt:** Florian Kälin, Geschäftsstelle VLT Schwyz und Uri, 055 412 68 63, 079 689 81 87, [info@glarnerbeef.ch](mailto:info@glarnerbeef.ch)

### TG

**Kontakt:** VTL/Landtechnik, Markus Koller, 071 966 22 43, Weierhofstrasse 9, 9542 Münchwilen

### VD

**Kontakt:** ASETA – Section vaudoise, Virginie Bugnon, Chemin de Bon-Boccard, 1162 Saint-Prex, [v.bugnon@bluewin.ch](mailto:v.bugnon@bluewin.ch)

### ZG

**Kontakt:** Beat Betschart, 041 755 11 10, [beatbet@bluewin.ch](mailto:beatbet@bluewin.ch)

### ZH

**Kontakt:** SVLT ZH, 058 105 98 22, Eschikon 21, Postfach, 8315 Lindau, [www.svlt-zh.ch](http://www.svlt-zh.ch)  
Vorbereitungskurse auf die Traktorenprüfung (jeweils von 8 bis 14 Uhr):

– 24. Juni 2023

– 25. November 2023

Voraussetzungen für Kursbesuch:

– Teilnahme ca. 4–6 Monate vor dem 14. Geburtstag (Nothelfer- und Verkehrskundeausweis ist in dieser Kategorie noch nicht vorgeschrieben).

Kosten: Für Mitglieder des SVLT Zürich: CHF 80.–, für Nichtmitglieder: CHF 110.–.

Inbegriffen sind Lernprogramm und Mittagsverpflegung

Kursort: Strickhof, Eschikon 21, 8315 Lindau

Infos, Anmeldung zum Kurs: Online auf [www.fahrkurse.ch](http://www.fahrkurse.ch) oder SVLT Zürich, Eschikon 21, 8315 Lindau, Tel. 058 105 99 52

Die ganze Schweiz auf einer Bühne

**BEA**

Die 70. Ausgabe

**BEA**

**28.4.–7.5.2023**

Jetzt Tickets online kaufen:  
[bea-messe.ch/ticket](http://bea-messe.ch/ticket)

Veranstalterin

**BERNEXPO**  
GROUPE

Partner

**Blick**

**BZ** BERNER ZEITUNG

**SBB CFF FFS**

**NRJ**  
ENERGY  
BERN

**TELE**  
B'ARN

**RADIO**  
BERNI



# Verfechter der Unabhängigkeit

In Epagny (FR), am Fusse des Schlosses Gruyère, bewirtschaftet der 37-jährige Gaëtan Rauber einen 42 ha grossen Bio-Landwirtschaftsbetrieb mit Ackerbau, Mutterkühen und Legehennen. Unterstützung erhält er von einem Saisonarbeiter. Die Rinder werden auf einer Weide des Moléson gesömmert. Zusätzlich verkauft der Landwirt einen Grossteil des Futters (u. a. Silomais) in das Pays-d'Enhaut (Waadtländer Voralpen) und ins Saanenland. Gaëtan Rauber hat seinen Weg nicht zufällig gewählt. Er verbrachte seine Kindheit auf dem Milchviehbetrieb seiner Grosseltern. Sein Vater produzierte Käsereimilch in Epagny, bevor dieser sich mit Partnern aus dem Nachbardorf La Tour-de-Trême in einer Vereinigung der Industriemilch-Produktion zuwandte.

2010 absolvierte der junge Mann als Zweitausbildung eine landwirtschaftliche Lehre und trat anstelle seines Vaters, der inzwischen Leiter des Schulbauernhofs in Grangeneuve geworden ist, in die Milchproduktion der Vereinigung ein. Diese Art der Arbeit passte jedoch nicht zu ihm. 2012 geht er seinen eigenen Weg. Neugierig und innovativ wie er ist, und der Wunsch, selbst Tiere zu halten, übernimmt er den Betrieb in Epagny als Pächter mit zunächst 90 Rindern mit Aufzuchtverträgen an zwei Standorten. Im selben Jahr heiratete er seine Frau, die Lehrerin ist.

Im Jahr 2015 macht er sich selbstständig. Er halbiert den Rinderbestand, renoviert das Wohnhaus auf dem Familienhof in Epagny, rüstet die Ställe mit Liegeboxen aus und entscheidet sich für Vertragskuhhaltung mit Limousin-Mutterkühen, deren Produkte heute über den «Natura-Beef»-Kanal verwertet werden. Für die rustikalere Angus-Kuh entscheidet er sich bei der Umstellung auf Bio im Jahr 2019, dem Geburtsjahr seines dritten Kindes. Der Betriebszweig mit 2000 Bio-Legehennen, die in einem neuen, wenig arbeitsintensiven Stall untergebracht sind, wird im November 2021 in Betrieb genommen. Dies ermöglicht es ihm, einen Vertrag zu unterzeichnen, bevor dieser Markt gesättigt ist. Als treues Mitglied der Maschinengemeinschaft «Cauma La Tour», versorgt er sich dort mit Betriebsmitteln, holt sich manchmal Unterstützung vom Geschäftsführer, profitiert von den modernsten Geräten (mit Ausnahme der Heuerntegeräte, die er selber besitzt) und ist finanziell abgesichert.

Auf der Suche nach Rationalität beschloss er, sich von seinen zwei alten Traktoren zu trennen und kaufte einen John Deere «6130R», der effizienter und komfortabler ist. «Ich wollte einen Bauernhof erschaffen, auf dem man alleine arbeiten kann, ohne dadurch unglaublich eingeschränkt zu sein.» Heute wollen sich Gaëtan Rauber und seine Familie mehr Zeit nehmen, um schöne Momente miteinander zu verbringen. Zum Beispiel beim Langlaufen oder bei Reisen mit dem Wohnwagen bis nach Frankreich, um dort landwirtschaftliche Regionen zu besuchen und damit den Horizont zu erweitern. ■

Aufgezeichnet von Matthieu Schubnel





# Aus- und Weiterbildungskurse des SVLT



## «G40»-Fahrkurse

Mit dem Führerausweis der Kategorie «G» und erfolgreich absolviertem Fahrkurs «G40» können Landwirtschaftstraktoren und landwirtschaftliche Ausnahmefahrzeuge sowie gewerblich immatrikulierte Traktoren mit einer Höchstgeschwindigkeit bis 40 km/h auf landwirtschaftlichen Fahrten gelenkt werden. Der Traktorfahrkurs «G40» des SVLT ist vom Bundesamt für Strassen (ASTRA) anerkannt und wird im Führerausweis eingetragen.



**Anmeldung:** [www.agrartechnik.ch](http://www.agrartechnik.ch) oder auf [www.fahrkurse.ch](http://www.fahrkurse.ch). Auf diesen Seiten finden Sie die aktuellen Daten, Kursorte, Anmeldeformulare sowie weitere Informationen.



## Ecodrive-Fahrkurse

Mit einem optimierten Traktoreinsatz kann der Verbrauch bis zu 30% reduziert werden. Die Reduktion des Treibstoffverbrauchs senkt einerseits die Betriebskosten und andererseits werden die klimaschädlichen Emissionen gesenkt.

**Kursziel:** Dank den gewonnenen theoretischen und praktischen Erkenntnissen über die wirtschaftliche und umweltschonende Fahrweise können die Teilnehmenden ihre Fahrweise so verändern, dass die Betriebskosten und die Emissionen gesenkt werden können.

**Anmeldung:** [www.agrartechnik.ch](http://www.agrartechnik.ch) oder [www.fahrkurse.ch](http://www.fahrkurse.ch)



## Drohnenkurse

**Anmeldung:** [www.agrartechnik.ch](http://www.agrartechnik.ch) oder [www.fahrkurse.ch](http://www.fahrkurse.ch). Hier finden Sie die aktuellen Daten, Kursorte, Anmeldeformulare sowie weitere Informationen.



## Schweisskurse

**Kursort:** Bildungszentrum Aarberg BE

Das Kursangebot richtet sich an Anfänger, die das Basiswissen in Schweißtechnik erwerben möchten, sowie an Fortgeschrittene, die ihr Know-how auffrischen und vertiefen möchten, aber auch an handwerklich interessierte Personen und Fachleute.

**Anmeldung:** Der SVLT führt diese Kurse nicht mehr in eigener Regie durch und verweist an dieser Stelle auf das Kursangebot von AM Suisse: [www.amsuisse.ch](http://www.amsuisse.ch)



## «agriLIFT»-Staplerkurse

In zwei Tagen werden die Module «Basis», «R1» (Gegengewichtstapler) und «R4» (Teleskoplader) gemäss EKAS 6518 in theoretischen und praktischen Sequenzen behandelt. Diese Ausbildung ist Suva-auditiert und CZV-anerkannt.

**Anmeldung:** [www.bul.ch](http://www.bul.ch). Hier finden Sie die aktuellen Daten, Kursorte, Anmeldeformulare sowie weitere Informationen.

### Informationen und Auskünfte zu den Kursen

[www.agrartechnik.ch](http://www.agrartechnik.ch) oder [www.fahrkurse.ch](http://www.fahrkurse.ch), Tel. +41 56 462 32 00 oder [zs@agrartechnik.ch](mailto:zs@agrartechnik.ch)

### ■ Impressum

#### 85. Jahrgang

[www.agrartechnik.ch](http://www.agrartechnik.ch)

#### Herausgeber

Schweizerischer Verband für Landtechnik SVLT  
Ständerat Werner Salzmann, Präsident  
Dr. Roman Engeler, Direktor

#### Redaktion

Tel. +41 56 462 32 00  
Roman Engeler: [roman.engeler@agrartechnik.ch](mailto:roman.engeler@agrartechnik.ch)  
Heinz Röthlisberger:  
[heinz.roethlisberger@agrartechnik.ch](mailto:heinz.roethlisberger@agrartechnik.ch)  
Matthieu Schubnel:  
[matthieu.schubnel@agrartechnik.ch](mailto:matthieu.schubnel@agrartechnik.ch)  
Dominik Senn: [dominik.senn@agrartechnik.ch](mailto:dominik.senn@agrartechnik.ch)  
Ruedi Hunger: [hungerr@bluewin.ch](mailto:hungerr@bluewin.ch)

#### Mitglieder- und Abodienste, Mutationen

Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken  
Tel. +41 56 462 32 00, Fax +41 56 462 32 01  
[www.agrartechnik.ch](http://www.agrartechnik.ch)

#### Verlagsleitung

Dr. Roman Engeler  
Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken  
Tel. +41 79 207 84 29  
[roman.engeler@agrartechnik.ch](mailto:roman.engeler@agrartechnik.ch)

#### Inserate/Anzeigen

Alex Reimann  
Anzeigen-Verkauf  
Tel. +41 62 877 18 50 / +41 79 607 46 59  
[inserate@agrartechnik.ch](mailto:inserate@agrartechnik.ch)

#### Anzeigentarif

Es gilt der Tarif 2023.  
Kombinationsrabatt bei gleichzeitiger  
Erscheinung in «Technique Agricole»

#### Herstellung und Spedition

AVD GOLDACH AG  
Sulzstrasse 10–12, 9403 Goldach

#### Erscheinungsweise

11-mal jährlich

#### Abonnementspreise

Inland: jährlich CHF 110.– (inkl. MwSt.),  
für SVLT-Mitglieder gratis  
Ausland: CHF 135.– (exkl. MwSt.)

#### ISSN

0377-5070

### Nächste Ausgabe

#### Mit Schwerpunkt «Strassenverkehr»

Landwirte und Lohnunternehmer sind mit ihren Fahrzeugen mehr oder weniger täglich im Strassenverkehr unterwegs. Dabei ist eine Vielzahl von gesetzlichen Vorschriften einzuhalten.

**Nr. 5/2023 erscheint am 11.5.2023**

**Redaktionsschluss:** 27.4.2023

**Anzeigenschluss:** 28.4.2023



# JOSKIN

## DER SPEZIALIST FÜR WEIDERÜCKSTÄNDE



- Ein Qualitätsschnitt
- Perfekte Bodenführung
- Einstellbare Schnitthöhe
- Wartung leicht gemacht
- 100% Sicherheit bei der Benutzung



# JOSKIN

**ROBERT AEBI LANDTECHNIK AG**

Riedthofstrasse 100 | 8105 Regensdorf | 044 842 50 00

**Robert Aebi**

